

die Ortsorganisationen der VdgB in ihren Arbeitsprogrammen konkrete Maßnahmen festlegen, wie sie mithelfen, alle vorhandenen Reserven in den Dörfern für den Leistungsanstieg zu mobilisieren. Eine solche ist, in diesem Jahr noch eine Fläche von 300 000 ha für die Bewässerung zu erschließen. Gemeinsam mit der FDJ wird die VdgB noch größere Aktivitäten hierzu entwickeln.

Alle Reserven sind voll zu nutzen

In der Tierproduktion werden die Mitglieder der VdgB sich dafür einsetzen, daß auf der Grundlage von Höchstleistungskonzeptionen mit hohen, stabilen und gesunden Viehbeständen, mit dem effektivsten Einsatz jedes Kilogramms Futter die Planaufgaben täglich gut erfüllt werden. Die weitere Unterstützung der FDJ-Initiative „Tierproduktion“ durch die Leitungen der VdgB ist dazu ein wichtiger Beitrag. Ein weites Betätigungsfeld finden die VdgB-Mitglieder darin, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt, verbunden mit den besten bäuerlichen Erfahrungen, umfassend anzuwenden.

Den Genossen der Parteileitungen in den LPG und VEG obliegt es, gemeinsam mit den Ortsvorständen der VdgB eine rege Vortragstätigkeit der Agrarwissenschaftlichen Gesellschaft, der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Veterinärmedizin und der URANIA zur noch schnelleren Verbreitung der neuesten wissenschaftlich-technischen Erkenntnisse zu organisieren. Heute heißt gegenseitige Bauernhilfe, überall die Erfahrungen der Besten zu verallgemeinern, die Erkenntnisse von Wissenschaft und Technik anzuwenden, alle Reserven zu erschließen und mitzuhelfen, die ungerechtfertigte Differenziertheit in den Erträgen und Leistungen zu überwinden. Für die Grundorganisationen der Partei ist es deshalb wichtig, in Auswertung der 8. Tagung des ZK in den LPG gemeinsam mit den Genossen aus den Leitungen der VdgB darüber zu beraten, wie der konkrete Anteil der Ortsorganisation im sozialistischen Wettbewerb zur würdigen Vorbereitung des 35. Jahrestages der DDR weiter präzisiert werden muß. Hierbei sollten fortgeschrittene Produktionserfahrungen und hervorragende Wettbewerbsinitiativen noch populärer gemacht und verbindlich übernommen werden. Auch solche Formen des sozialistischen Wettbewerbs wie der Leistungsvergleich, der Leistungsausscheid und die öffentliche Würdigung der Besten sind noch mehr zu nutzen.

Durch eine wirksame politische Arbeit der Genossen in der VdgB kann viel zur Vertiefung der Kooperation zwischen Pflanzen- und Tierproduktion beigetragen werden. Es ist zu erläutern, daß die Vertiefung der Kooperation immer zu höheren Erträgen und Leistungen, zur Festigung der LPG und zur Entfaltung der genossenschaftlichen Demokratie führen muß. Das Dorf noch enger mit der landwirtschaftlichen Produktion zu verbinden sieht die

VdgB als ein gutes Anliegen. Dazu zählt, das Leben im Dorf noch schöner und angenehmer zu gestalten. Damit wird eine wichtige Quelle des Leistungswachstums in der Landwirtschaft erschlossen. Gerade an dieser Aufgabe und den schon erreichten Fortschritten bestätigt sich, wie richtig es war, in den Dörfern Ortsorganisationen der VdgB zu bilden. So vielseitig wie das Leben im Dorf, so vielgestaltig muß auch die Tätigkeit in den Ortsorganisationen sein. Zu ihr gehört die überzeugende politische Massenarbeit und die Mithilfe bei der Verwirklichung unserer Agrarpolitik, gehört ein interessantes kulturell-sportliches Leben. Gleichfalls sind die sozialpolitischen Aufgaben voll zu realisieren.

Die gemeinsamen Aktivitäten der Vorstände der VdgB und der Leitungen der FDJ bei der Entwicklung einer wirksamen politischen Arbeit mit der Jugend, der Förderung ihrer Leistungsbereitschaft und schöpferischen Initiative im Friedensaufgebot benötigen die Hilfe der Genossen. Zum schönen Dorf, in dem sich jeder wohl fühlt, zählt der Bau von Eigenheimen, die Nutzung und Rekonstruktion vorhandener Bausubstanz genauso wie gut gestrichene Häuser und Zäune und ordentliche Straßen. So wie in Spornitz, Kreis Parchim, sollte die VdgB dort, wo es notwendig ist, darauf Einfluß nehmen, daß in Gemeinschaft mit dem Rat der Gemeinde, dem Vorstand der LPG ein Dorfbäcker, eine Genossenschaftsschlächtereierie, eine gepflegte Gaststätte zur guten Versorgung beitragen. Von der VdgB und ihren Bäuerlichen Handelsgenossenschaften sind gemeinsam mit den LPG und GPG größere Initiativen bei der Weiterverarbeitung und Konservierung von Obst, Gemüse und anderen landwirtschaftlichen und gärtnerischen Produkten zu entwickeln.

Die Kreisleitungen der Partei werden den Genossen der Grundorganisationen der Bäuerlichen Handelsgenossenschaften der VdgB und den Genossen in den Vorständen der BHG mehr Augenmerk schenken. Durch eine zielgerichtete politische Arbeit mit ihnen sind sie zu befähigen, die Werktätigen der BHG für die geforderte Leistungssteigerung und die Erschließung vieler örtlicher Reserven zur besseren Versorgung der Dorfbevölkerung zu mobilisieren. Noch in diesem Jahr sollen die Versorgungsleistungen der BHG mit Artikeln für Haus, Hof und Garten von 840 Millionen Mark, die 1983 erbracht wurden, auf 890 Millionen Mark erhöht werden. Dazu gehören die Förderung der individuellen Produktion und die Nutzung örtlicher Rohstoffreserven zur zusätzlichen Produktion von Baumaterialien.

Anspruchsvoll und vielfältig sind die Aufgaben der VdgB bei der weiteren Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages der SED und des XII. Bauernkongresses. Sie sind von ihr nur in enger Zusammenarbeit mit den Vorständen der LPG, den Gemeindevertretungen und allen in der Nationalen Front zusammengeschlossenen Parteien und gesellschaftlichen Organisationen zu meistern.